Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Nationalbibliothek
Band: 104 (2017)

Rubrik: Finanzen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Finanzrechnung

Mio. CHF	Rechnung 2016	Voranschlag 2017	Rechnung 2017	Abweichung Va17-Re17	Abw. Va17/ Re17 in %
Personalausgaben	20,8	20,8	21,6	0,8	3,8%
Sach- und Betriebsaufwand inkl. Investitionsausgaben	16,9	18,0	15,5	-2,5	-13,9%
Funktionsaufwand	37,7	38,8	37,1	-1,7	-4,4%
Funktionsertrag	0,8	1,0	0,9	-0,1	-10,0%
Finanzierungsbedarf (Bundesmittel)	36,9	37,8	36,2	-1,6	-4,2%
Finanzierungsgrad	2%	3%	2%		

Bis und mit Rechnung 2016 war die Schweizerische Nationalbibliothek (NB) in einem eigenen Buchungskreis abgebildet. Ab dem Jahr 2017 ist sie als Leistungsgruppe 3 in den Buchungskreis des Bundesamts für Kultur integriert.

Im Vergleich mit der Rechnung 2016 ging der Funktionsaufwand um 0,6 Millionen Franken zurück. Er lag damit um 1,7 Millionen Franken unter dem Voranschlag. Der Personalaufwand war um 0,8 Millionen Franken höher als 2016 und als für 2017 budgetiert. Der Sachaufwand lag um 1,4 Millionen Franken tiefer als 2016, das Budget 2017 unterschritt er um 2,5 Millionen Franken. Die Budgetunterschreitung ist einestils auf die Auflösung von Reserven zurückzuführen (1,2 Millionen Franken), andernteils auf die Verzögerung bei einzelnen Projekten. Dafür konnten neue Reserven von 1,1 Millionen Franken gebildet werden.

Der Funktionsertrag ist um 0,1 Millionen Franken höher als 2016, liegt jedoch um 0,1 Millionen Franken unter dem Voranschlag.